



# Sammlung Theaterzettel

**Doktor Klaus**

**L'Arronge, Adolph**

**1891-03-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 6. März 1891.

47. Vorstellung im Abonnement A.

# Doctor Klaus.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Adolf Arronge.

(Regisseur der Vorstellung: Herr Jacobi.)

## Personen:

Leopold Griesinger, Juwelier	Herr Homann.
Julie, dessen Tochter	Fräul. Schulze.
Max von Boden, deren Gatte	Herr Schreiner.
Doctor Ferdinand Klaus	Herr Jacobi.
Marie, Griesinger's Schwester, seine Frau	Fräul. v. Rothenberg.
Emma, deren Tochter	Fräul. v. Legrenzi.
Referendarius Paul Gerstel	Herr Lösch.
Marianne, Haushälterin bei Griesinger	Frau Jacobi.
Lubowski, Kutscher	Herr Bauer.
Auguste, Dienstmagd	Fräul. Wagner.
Frau von Schlingen	Fräul. v. Dierkes.
Anna, Dienstmädchen	Fräul. De Lant L.
Behrmann	Herr Hildebrandt.
Colmar, Banern	Herr Tietzsch.
Jakob, Banern	Herr Moser.
Eine Kammerjungfer	Fräul. Schubert.
Ein Stubenmädchen	Frau Ehrenberg.

Krank: Fräul. Mohor, die Herren Knapp, Grahl und Eichrodt. Beurlaubt: Herr Erl.

## Mittlere Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5.— per Platz.	Reserveloge dritten Rang	M. 1.20 per Platz.
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe M. 4.50 " "	Gallerieloge	" —.90 " "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Gallerie	" —.50 " "
Sperre in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang 3.— " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	" 3.— " "
Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	" 2.— " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	" 2.— " "
	Logen dritten Rang, Rückplatz	" 1.20 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.  
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende  $9\frac{3}{4}$  Uhr.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36	*) Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Samstag, den 7. März 1891. 27. Vorstellung im Abonnement C.

Neu einstudirt:

## Der jüngste Lieutenant.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Jacobson. Musik von G. Lehnhardt.

Anfang 7 Uhr.